

DEMOKRATIE IN KITA + FACHSCHULE

EIN METHODENSET

ÜBER DAS KARTENSET

Schön, dass Sie sich für die Arbeit mit dem Methodenset **Demokratie in Kita + Fachschule** entschieden haben. Ziel des Kartensets ist es, demokratische Mitgestaltung und Selbstwirksamkeit in der Ausbildung von pädagogischen Fachkräften zu fördern. Um den Bezug zur Praxis herzustellen, sind die vorgestellten Methoden zugleich für den Einsatz in der Kita aufbereitet.

Hervorgegangen ist das Set aus dem Projekt **DEMOKRATIE INTER-AKTIV**. In dessen Rahmen wurden von 2020 bis 2023 in Zusammenarbeit mit dem Berufskolleg Marienschule in Lippstadt, der Katholischen Fachschule Sancta Maria in Bruchsal und der Marienschule in Limburg Studierende und Lehrkräfte dazu eingeladen, praktische Erfahrungen in demokratischer Mitgestaltung und Selbstwirksamkeit zu machen. Dies sollte den Anstoß für die Entwicklung eines professionellen Selbstverständnisses geben, das die Partizipation von Kindern selbstverständlich mit einbezieht. Eine umfassende Darstellung des Projekts finden Sie im Projektkonzept **DEMOKRATIE INTERAKTIV – Lebendige Formen einer demokratiefördernden Kultur miteinander entwickeln, selbst erfahren und weitergeben** und im Abschlussbericht **DEMOKRATIE INTERAKTIV – Abschlussbericht eines Demokratie-Projekts an Fachschulen für Erzieher*innen**, die auf Seite 6 dieses Begleithefts vorgestellt werden. Das Projekt und dieses Kartenset sind

Teil des Angebots zur Demokratiebildung in katholischen Kitas des KTK-Bundesverbands in dem vom Bundesprogramm „Demokratie leben!“ geförderten Projekt **Demokratie in Kinderschuhlen – Mitbestimmung und Vielfalt in katholischen Kitas**.

Frühkindliche Demokratiebildung erfordert nicht nur Fachwissen, sondern auch die Entwicklung entsprechender Kompetenzen durch Selbsterfahrung. Diese Selbsterfahrung ist entscheidend für die Entwicklung grundlegender demokratischer Fähigkeiten wie geduldiges Zuhören, Einfühlungsvermögen, Mut zur Meinungsäußerung und Problemlösungskompetenz. Im Rahmen des Projektes hat sich jedoch gezeigt: Es müssen hohe Hürden überwunden werden, um eine demokratische Lernkultur zu etablieren, die den Stellenwert von Selbsterfahrung für pädagogische Fachkräfte deutlich macht und die daraus resultierende Bereicherung für die Praxis aufzeigt.

Vor diesem Hintergrund sollte die Projekt-Evaluation Optionen aufzeigen, wie methodenbezogene Selbsterfahrung und berufliche Praxis besser miteinander verknüpft werden können. Dadurch kann ersichtlich werden, wie sich das eigene Lernen in die Praxis der Kita-Arbeit übertragen lässt. An dieser Stelle setzt das vorliegende Kartenset an. Es enthält Methoden zur Förderung der Demokratie, die speziell für die



Aus- und Weiterbildung von (angehenden) pädagogischen Fachkräften gedacht sind. Diese Methoden sind eng mit den Ansätzen und Inhalten der frühkindlichen Demokratiebildung verknüpft, und unterstützen somit die praktische Anwendung des Gelernten in der Kita.

Für das Kartenset wurden zentrale Methoden des Projekts **DEMOKRATIE INTERAKTIV** aufbereitet. Mit diesem Kartenset haben Sie die Möglichkeit, Demokratiebildung im Aus- und Weiterbildungskontext erlebbar zu machen. Jede Karte bietet die Gelegenheit, einen oder mehrere Aspekte demokratischer Bildung kennenzulernen, auf sich wirken zu lassen, und von den Erfahrungswerten zu profitieren.

Das Kartenset richtet sich in erster Linie an Fachschullehrkräfte. Durch die Beschäftigung mit den Karten haben Sie die Möglichkeit, demokratische Elemente aktiv in den Schulalltag zu integrieren und demokratische Lernprozesse bei den Studierenden anzuregen. Sie können die Karten aber auch als pädagogische Fachkraft, Kita-Leitung, Fachberatung oder Weiterbildner*in nutzen. Auch im Rahmen von Studientagen und Fortbildungen, aber auch direkt im Kita-Alltag ist ihr Einsatz möglich.

Die Zusammenstellung der Karten hat uns viel Freude bereitet. Wir wünschen Ihnen, dass die Karten Sie inspirieren und auf dem Weg zu mehr Demokratie in Ausbildung und Kita begleiten werden. Viel Spaß dabei!

Jan Becht, Simone Haaf, Jessica Schuch

ANWENDUNG DES KARTENSETS

Mit dem Kartenset möchten wir komplexe Methoden und Ansätze klar und einfach darstellen und vermitteln, wie diese in der Kita angewendet werden können. Dadurch sollen die Studierenden darauf vorbereitet werden, diese demokratischen Impulse in ihrem zukünftigen Beruf als pädagogische Fachkräfte erfolgreich einzusetzen.

Damit Sie die Karten schnell und einfach verwenden können sind sie übersichtlich gestaltet und nach einem einheitlichen Prinzip aufgebaut. Jede Karte bietet auf der Vorder- und Rückseite unterschiedliche Informationen zu einer verwandten Methode. Auf der Vorderseite finden Sie neben dem Titel der Methode eine knappe Beschreibung von (Lern-)Zielen, benötigten Materialien und ungefährem Zeitaufwand. In wenigen Sätzen wird außerdem die Umsetzung der Methode dargestellt. Hier steht die Methode im Sinne der Selbsterfahrung für die Studierenden im Mittelpunkt.

Zur Unterstützung des Transfers in den beruflichen Kita-Alltag wird auf der Rückseite jeder Karte beschrieben, wie die Methode oder die daraus gewonnenen Erkenntnisse adaptiert und konkret in die pädagogische Praxis übertragen werden können – sei es mit Fachkräften oder mit Kindern. Auch hier finden Sie die entsprechenden Informationen über Ziele, benötigte Materialien, Zeitaufwand und eine Erläuterung zur Umsetzung.



Die beschriebenen Methoden können sowohl für die Arbeit mit Groß- als auch mit Kleingruppen genutzt werden. Das Set besteht insgesamt aus acht Karten, wobei jede Karte für sich steht. Es gibt keine feste Reihenfolge, die es einzuhalten gilt. Wählen Sie einfach die Karten aus, die Ihnen am hilfreichsten erscheinen.

TRANSFERFRAGEN ZUR NACHBEREITUNG DER METHODEN

Um die methodische Selbsterfahrung zu vertiefen und den Transfer des Gelernten in den beruflichen Alltag zu erleichtern, wurden die folgenden Fragen entwickelt. Sie dienen als Anregungen und sollen dazu beitragen, eine gemeinsame Reflexion und Diskussion im Nachgang zu ermöglichen.

Die Fragen eignen sich teilweise für beide vorgesehene Verwendungskontexte. Zum Teil sind sie speziell auf die Fachschule ausgerichtet.

- Welche persönlichen Erfahrungen zur Methode und den daraus resultierenden Erkenntnissen möchten Sie mit den anderen Studierenden teilen?
- Welche Bedenken hatten Sie, bevor Sie die Methode ausprobiert haben, und was haben Sie daraus gelernt?
- Was fiel Ihnen bei der Umsetzung der Methode schwer? Was fiel Ihnen leicht?
- Inwiefern hat sich Ihre Wahrnehmung oder Ihr Verständnis für die Bedeutung von Demokratie durch die Durchführung dieser Methode verändert?
- Gibt es Aspekte dieser Methode, die Sie gerne weiter erforschen oder vertiefen würden?

- Gab es während der Durchführung der Methode aus Ihrer Sicht ein Thema, das weitere Zeit und Diskussion in Ihrer Ausbildungsklasse erfordert? Wenn ja, welche persönlichen Ressourcen oder welche externe Unterstützung würden Sie benötigen, um sich intensiver damit zu befassen?
- Wie können Sie mit dem Blick auf die Förderung von Demokratie und Partizipation bei Kindern die Erkenntnisse aus dieser Methode konkret in Ihrer (zukünftigen) Arbeit als Erzieher*in anwenden? Wie kann dadurch die Entwicklung von Kindern in Bezug auf Kooperation, Konsensfindung und demokratische Werte gefördert werden? Welche konkreten Schritte oder Maßnahmen könnten Sie in diesem Zusammenhang ergreifen?

QUELLENANGABEN DER METHODEN

- 1 Adaption der Übung „Das Haus meiner Träume“ aus dem Programm Betzavta (dt.: Miteinander) des Jerusalemer Adam Institute for Democracy and Peace
- 2 Adaption der Methode „Fishbowl-Sprecher*innenrat“ Quelle: Taupe, Andreas (2004): Konsens in großen Gruppen. In: Werkstatt für gewaltfreie Aktion (Hrsg.) (2004): Konsens: Handbuch zur gewaltfreien Entscheidungsfindung. Karlsruhe: Eigenverlag, S. 62–71

KTK-KONZEPT "DEMOKRATIE INTERAKTIV"



Wie gelingt es, dass angehende Fachkräfte ein explizites Verständnis von ihrer Aufgabe der Demokratiebildung entwickeln? Wie kann angehenden Fachkräften die Möglichkeit gegeben werden, Demokratie auch in ihrer Ausbildung selbst zu erfahren? Wie finden angehende Fachkräfte bereits bei der Entfaltung ihrer beruflichen Rolle in eine demokratische Haltung hinein? Von diesen Fragen geleitet hat der KTK-Bundesverband im Rahmen des Projektes „Demokratie in Kinderschuh“

ein Konzept für ein Demokratie-Projekt an Fachschulen und Fachakademien für Erzieher*innen entwickelt. Es trägt den Titel „DEMOKRATIE INTERAKTIV. Lebendige Formen einer demokratiefördernden Kultur miteinander entwickeln, selbst erfahren und weitergeben.“ Die Leitgedanken, Ziele und groben Umsetzungsideen des Projektes sind im Konzept zusammengefasst.

Download: ktk-bundesverband.de/R0S27



PDF-Download

ABSCHLUSSBERICHT "DEMOKRATIE INTERAKTIV"



Im Rahmen des Projektes "DEMOKRATIE INTERAKTIV" wurden Lehrkräfte und Schüler*innen an drei Fachschulen für angehende Erzieher*innen dazu eingeladen, lebendige Formen einer demokratiefördernden Gesprächskultur miteinander zu entwickeln, selbst zu erfahren und weiterzugeben. Der Bericht bietet einen Rückblick auf Erfahrungen bei der Projektdurchführung, begleitet von Praxisimpulsen,

die zugleich als Anregung für mögliche zukünftige Projekte im gleichen Themenfeld dienen.

Download: ktk-bundesverband.de/R0S27



PDF-Download

Das Methodenset wurde im Rahmen des Projekts **Demokratie in Kinderschulen – Mitbestimmung und Vielfalt in katholischen Kitas** des KTK-Bundesverbands entwickelt.

Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.

Die Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMFSFJ oder des BAFzA dar.

Für inhaltliche Aussagen tragen die Autor*innen die Verantwortung.



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Impressum

Idee und Redaktion: Jessica Schuch, Simone Haaf, Jan Becht

Gestaltung: muxpp.de

Illustrationen: evaseelbach.de

Herausgeber: Verband Katholischer Tageseinrichtungen für Kinder (KTK-)Bundesverband e.V., Karlstraße 40, 79104 Freiburg
ktk-bundesverband.de

demokratie-in-kinderschulen.de

